

Protokoll zur Jahreshauptversammlung des TuS Nortorf von 1859 e.V. am 29.04.2024 im Sportheim

TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Bernd Rohwer eröffnet die heutige Jahreshauptversammlung um 19:08 Uhr. Bernd informiert über die Umstände der späten Jahreshauptversammlung.

Er stellt fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung fristgerecht nach Satzung in den Bekanntmachungskästen ausgehängt und im Internet auf der Homepage bekannt gegeben wurde.

Ulrich Stengel wurde angesprochen, dass die Einladung nicht ausreichend bekannt gegeben wurde.

Es sind 24 stimmberechtigte Mitglieder und 3 Gäste anwesend. Die Versammlung ist beschlussfähig. Die Anwesenheitsliste ist als Anlage beigelegt.

Weitere Anträge wurden nicht gestellt.

Nach einer Minute des stillen Gedenkens an die verstorbenen Mitglieder des TuS Nortorf wird fortgefahren.

TOP 2 - Grußworte

Der Bürgermeister hat eine Nebenveranstaltung. Bernd begrüßt persönlich Michael Friedrich und den TSV Timmaspe.

TOP 3 - Bericht des Vorstands

Bernd erzählt von Holger Sperling, der leider im letzten Jahr verstorben ist. Bernd erzählt von seinen Aufgaben. Marco Rohwer hat einen Teil seiner technischen Tätigkeiten übernommen. Er spricht kurz den Umgang mit den Sportanlagen an. Da muss jeder ein Auge drauf haben. Holger hatte das im Blick. Hierauf kommen wir auf der nächsten Abteilungsleiterversammlung zurück. Bernd startet einen Aufruf, falls jemand einen Nebenjob zur Erhaltung der Anlage annehmen möchte.

Bernd berichtet von den neuen Pächtern des Sportheims. Diese müssen sich erst einmal einarbeiten und ankommen. Die Gaststätte gehört dem Verein (1. Vorsitzenden) und die Gaststätte ist verpachtet.

Es wird der Umbau des Sportheims (neuer Sanitärtrakt) angesprochen. Die Ausschreibungen laufen europaweit. Der Architekt wurde ausgewählt. Aber es zieht sich. 1,1 Mio. € sind genehmigt, aber bisher passiert nicht viel.

Die Mehrheit der Stadtverordneten befürwortet den Kunstrasenplatz. Wegen der Erweiterungsanlage der Schule ist der Platz nicht dafür vorgesehen. Der Kunstrasenplatz sollte dann auf den Jugendplatz. Nun wurde evtl. ein Hünengrab dort gegenüber beim Hundepark entdeckt. Das muss jetzt begutachtet werden. Damit ruht auch dieses Thema jetzt.

Das Badeland am Borgdorfer See: Dem Betreiber wurde zum 30.09.24 gekündigt. Grund: Die Heizungsanlage im Badeland ist seit Dezember 2023 störungsanfällig. Sie ist nunmehr 33 Jahre alt und muss aufgrund der aktuellen Gesetzeslage erneuert werden. Dabei sind erhebliche bauliche Veränderungen erforderlich, deren Finanzierung und Umfang in einem vertretbaren wirtschaftlichen Rahmen nicht zu bewerkstelligen sind. Der Vorstand hat im Februar 2024 beschlossen, dass mit Ablauf September 2024 das Gebäude nicht mehr dauerhaft bewohnt werden darf..

Der Badebetrieb wird im Sommer weiter laufen. Bernd ist in Gesprächen mit Bürgermeister, wie die Anlage weiter genutzt werden kann.

Nachtrag: Bernd teilt noch mit, dass Inke krankheitsbedingt heute nicht anwesend sein kann. Christoph hat einen anderweitigen Termin, der schon seit Wochen fest steht.

Manfred berichtet von der Turnabteilung. Bei den Senioren ist alles in Ordnung. Iris hat die Junioren übernommen. Die Kreismeisterschaften fanden hier in Nortorf statt. Eine Turnmatte wurde von der Schule entwendet und beschädigt. Diese konnte bei den Kreismeisterschaften dann nicht genutzt werden. Iris hat gegenüber der Stadt eine Beschwerde abgegeben. Die Stadt wird eine neue Matte besorgen. Manfred wird diesbezüglich noch mit dem Rektor sprechen. Auch wenn sich dort etwas ausgeliehen wird, muss Bescheid gegeben werden. Die Kommunikation muss zwischen Schule und TuS besser laufen.

Bernd berichtet von der Ferienfreizeit im letzten Jahr und wie die Freizeitfahrt in diesem Sommer ablaufen wird.

TOP 4 - Berichte der Abteilungen

Diese liegen in Schriftform aus und sind dem Protokoll als Anlage beigelegt. Diese sind kurz gehalten worden. Das Wesentliche ist daraus zu entnehmen.

TOP 5 - Ehrungen

Es wären 3 Ehrungen dieses Jahr dran gewesen. 2 x 50 Jahre und 1 x 25 Jahre. Die zu Ehrenden sind heute nicht anwesend.

TOP 6 - Kassenbericht

Der Kassenbericht wird diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

Steffi Schimpf erläutert den Kassenbericht, der in 2 Spalten aufgeteilt ist:

	Stand 31.12.23	und die Prognose für 2024.
Summe Einnahmen:	229.693,22 €	234.500,00 €
Summe Personalkosten:	-130.477,64 €	-121.430,00 €
Summe Ausgaben:	-47.371,67 €	-39.730,00 €
Umlagen an die Abteilungen:	-92.860,00 €	-101.364,00 €
Endbestand:	2.796,14 €	-28.024,00 €

Vom sog. Herzsportkonto mussten 40.000,00 € umgebucht werden.

Steffi erläutert die Tabelle im Einzelnen - auch im Vergleich zu 2022. Kostensteigerung von 2022 zu 2023 betragen ca. 20.000,00 €. Auch die Umlagen für die Abteilungen betragen von 2022 auf 2023 ca. 15.000,00 € mehr. Somit ist das Defizit entstanden, das durch das Herzsportkonto (Rücklagenkonto) ausgleichen werden mussten. Bernd erklärt noch einmal den Hintergrund des sog. Herzsportkontos. Auf diesem Konto sind jetzt aktuell ca. 23.000,00 €

Bernd und Manfred erläutern die Beschäftigungsverhältnisse des TuS Nortorf und die Inflationsausgleichszahlungen.

TOP 7 - Bericht der Kassenprüfer

Thies Ahlrichs und Maximilian Herkommer sind die aktuellen Kassenprüfer. Maximilian hatte nicht mehr drauf, dass er noch dran ist. Bei der Kassenprüfung waren Bernd, Steffi S., Thies und Michael Friedrich anwesend.

Thies spricht Steffi seinen größten Respekt aus, was hier an Arbeit drin steckt. Die Bücher sind sauber, ordentlich und vollständig geführt.

TOP 8 - Entlastung des Vorstands

Thies beantragt die Entlastung des Vorstands. Die Entlastung erfolgt mit 21 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen.

TOP 9 - Beratung der Mitgliedsbeiträge / Zusatzbeiträge für die einzelnen Abteilungen

Bernd teilt mit, dass mit den zur Zeit bestehenden Finanzmitteln der Fortbestand so nicht mehr umgesetzt werden kann, was dem vorausgegangenen Kassenbericht zu entnehmen war. Überall steigen Kosten. Der Vorstand erläutert die Finanzlage. Auch mit den Zusatzbeiträgen werden wir in diesem Jahr noch keine schwarzen Zahlen schreiben, weil die Zusatzbeiträge erst ab 01.07. gezahlt werden können und ein halbes Jahr noch zu den alten Tarifen abgerechnet wird. Das Prinzip der Zusatzbeiträge wird von Bernd erklärt und Beispiele werden genannt.

Vorschlag des Vorstands:

Beispiel beim Fußball:

- Erwachsene
 $12 \times 5,00 \text{ €} = 60,00 \text{ €}$
- Jugendliche 1. Kind
 $12 \times 2,50 \text{ €} = 30,00 \text{ €}$
- Jugendliche 2. Kind
 $12 \times 1,25 \text{ €} = 15,00 \text{ €}$

Beispiel beim Handball:

- Erwachsene
 $12 \times 3,50 \text{ €} = 42,00 \text{ €}$
- Jugendliche 1. Kind
 $12 \times 1,75 \text{ €} = 21,00 \text{ €}$
- Jugendliche 2. Kind
 $12 \times 0,90 \text{ €} = 10,80 \text{ €}$

Beispiel beim Basketball:

- Erwachsene
 $12 \times 4,00 \text{ €} = 48,00 \text{ €}$
- Jugendliche 1. Kind
 $12 \times 2,00 \text{ €} = 24,00 \text{ €}$
- Jugendliche 2. Kind
 $12 \times 1,00 \text{ €} = 12,00 \text{ €}$

Beispiel beim Jui-Jitsu:

- Erwachsene
 $12 \times 3,00 \text{ €} = 36,00 \text{ €}$
- Jugendliche 1. Kind
 $12 \times 1,50 \text{ €} = 18,00 \text{ €}$
- Jugendliche 2. Kind
 $12 \times 0,75 \text{ €} = 9,00 \text{ €}$

Die Sparten haben unterschiedlichen Finanzbedarf. Daher muss es entsprechend angepasst werden und es können nicht alle Sparten daher einen einheitlichen Beitrag zahlen. Manfred hat kalkuliert, dass es dann ab nächstem Jahr einen kleinen Überschuss von ca. 3.000,00 € geben wird. In diesem Jahr wird es durch die Erhöhung keinen Überschuss geben.

Je nach Bedarf der Sparten werden die Zusatzbeiträge jährlich neu bestimmt. Die Abteilungsleiterversammlung soll dann Anfang des Jahres entscheiden, welche Zusatzbeiträge dann wieder ab 01.07. gelten sollen.

Wenn Kinder mehrere Hobbys haben, werden die Beiträge aufgeteilt.

Iris erklärt, welche Beiträge in Kronshagen abgerufen werden. Dort sind die Beiträge wesentlich höher. Sie schlägt vor, „hier Nägel mit Köpfen zu machen.“

Lars geht in Kronshagen von einer anderen Gehaltsstruktur aus als in Nortorf. Aber er plädiert für Verlässlichkeit und Kontinuität und einen moderaten Charakter.

Bernd erläutert, dass jede Sparte selbst ermittelt, wie hoch die Zusatzbeiträge werden.

Christina befürchtet, dass der Verwaltungsaufwand zu groß wird und berichtet kurz von ihrem Verwaltungsaufwand innerhalb der Sparte beim Basketball und stellt Fragen zu der Festlegung der Beiträge bei mehreren Kindern, z. B. wer legt fest, welches die 1. Sportart eines sportlich aktiven Kindes ist?

Manfred informiert über den Verwaltungsaufwand. Laut seiner Aussage ist der Aufwand einmalig. Er erklärt in diesem Zusammenhang sein System.

Ab dem 14. Lebensjahr wird für jede Sparte der Zusatzbeitrag gezahlt. Vorher dürfen sich die Kinder ausprobieren. Die teuerste Sportart wird dann als die erste Sportart festgelegt. Es wird darüber diskutiert, ob man die Thematik „1. Kind / 2. Kind“ so belassen sollte, oder ob man einfach die Beiträge für die Kinder gleich setzt. Hier gibt es verschiedene Meinungen.

Die Zusatzbeiträge werden gemeinsam mit den Mitgliedsbeiträgen eingezogen, so wie es vom Mitglied gewünscht wird.

Der Vorschlag einiger Anwesender - das zweite Kind wird wie das erste Kind behandelt - wird zur Abstimmung gegeben:

22 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Die Sparten selbst entscheiden, wer den Zusatzbeitrag zu zahlen hat. Passive zahlen keine Zusatzbeiträge. Trainer, Schiedsrichter etc. werden als aktive Sportler geführt.

TOP 10 - Satzungsänderung gem. Vorlage des Vorstands

Die Satzungsänderung haben die Mitglieder mit der Einladung erhalten. Bernd liest diese noch einmal vor und erklärt diese.

Abstimmung über die Satzungsänderung:

23 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, keine Enthaltung

TOP 11 - Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Die Mitgliedsbeiträge wurden ab 01.01.2024 erhöht. Diese Beiträge sollen jetzt so belassen werden. Das wird einstimmig so beschlossen.

TOP 12 - Wahlen

a) 1. Vorsitzende/r (z. Zt. Bernd Rohwer)

Der Vorstand schlägt Bernd Rohwer zur Wiederwahl bis zur nächsten Jahreshauptversammlung 2026 vor. Es gibt keine Gegenvorschläge aus der Versammlung.

Bernd Rohwer wird mit 23 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, 1 Enthaltung zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Bernd Rohwer nimmt die Wahl an.

b) 2. Vorsitzender/in (z. Zt. Manfred Standky)

Manfred wird ausscheiden, weil er vom TuS fest für die Geschäftsstelle angestellt wird. Bernd bedankt sich bei Manfred. Für ein Jahr muss ein neuer 2. Vorsitzender gewählt werden. Bernd schlägt Michael Friedrich für das Amt vor.

Michael stellt sich selbst kurz vor. Er wird von der Versammlung mit 23 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum 2. Vorsitzenden gewählt und nimmt das Amt an.

c) Kassenwart/in (z. Zt. Steffi Schimpf)

Der Vorstand schlägt Steffi Schimpf zur Wiederwahl bis zur Jahreshauptversammlung 2026 vor. Es gibt keine Gegenvorschläge aus der Versammlung. Steffi Schimpf wird einstimmig von der Versammlung zur Kassenwartin gewählt und nimmt das Amt an.

d) Jugendwart/in (z. Zt. Inke Reinecker)

Inke Reinecker wird als Jugendwartin ausscheiden. Bernd hatte jemanden im Auge. Diese Person wollte diesen Posten (noch) nicht annehmen. Bernd hatte dann Florian Wigger angesprochen. Florian Wigger wird einstimmig von der Versammlung zum Jugendwart gewählt und nimmt das Amt an.

e) 2. Beisitzer/in

Holger Sperlich war bis zu seinem Tode 2. Beisitzer. Dieser Posten muss neu besetzt werden. Der Vorstand schlägt Inke Reinecke vor. Sie ist nicht anwesend, würde sich aber zur Verfügung stellen. Inke wird einstimmig von der Versammlung zur 2. Beisitzerin gewählt. Sie hat im Vorweg schon mitgeteilt, die Wahl anzunehmen.

f) Kassenprüfer/in

Maximilian scheidet turnusmäßig als Kassenprüfer aus.
Es meldet sich Lars Hansen, der das Amt des Kassenprüfers übernehmen würde.
Er wird von der Versammlung einstimmig zum Kassenprüfer bis zur Jahreshauptversammlung 2026 gewählt und nimmt das Amt an.

TOP 13 - Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 14 - Verschiedenes

Es gibt keine Punkte.

21:19 Uhr wird die Sitzung geschlossen.

Nortorf, den 29.04.2024

.....
Stefanie Drews
Schriftwartin

.....
Bernd Rohwer
1. Vorsitzender